



EINLADUNG ZUM VORTRAG

CHRISTOPH DEUTSCHMANN

UNIVERSITÄT TÜBINGEN

**DIE ENTGRENZUNG DER MÄRKTE
ALS PROBLEM DER GESELLSCHAFTSTHEORIE. ZUR KRITIK
STAATZENTRIERTER GESELLSCHAFTSTHEORIEN**

**MONTAG, 07. MÄRZ 2016
19 UHR c.t.**

**VERANSTALTUNGSORT
INSTITUT FÜR SOZIALFORSCHUNG
SENCKENBERGANLAGE 26
60325 FRANKFURT AM MAIN
RAUM I**

DIE ENTGRENZUNG DER MÄRKTE ALS PROBLEM DER GESELLSCHAFTSTHEORIE. ZUR KRITIK STAATSENTWICKELTER GESELLSCHAFTSTHEORIEN

Wenn der von Ulrich Beck einst kritisierte »methodologische Nationalismus« heute in der Gesellschaftstheorie wieder stärker verbreitet ist, so hängt dies zu einem guten Teil mit dem Einfluss eines Autors zusammen: Karl Polanyi. Der Vortrag wird sich zunächst mit der neueren Diskussion über das Werk Polanyis auseinandersetzen. Gezeigt werden soll, dass die in dieser Diskussion aufgezeigten Ambivalenzen von Polanyis Analyse eine Parallele in den unaufgelösten Kontroversen innerhalb der aktuellen Debatten über kapitalistische Globalisierung haben. Um diese Ambivalenzen zu überwinden, wird für eine erneute Auseinandersetzung mit der liberalen Gesellschaftstheorie in ihrer angelsächsischen Prägung plädiert, die darauf zielt, den entgrenzten Markt nicht länger aus dem Kreis moralisch relevanter Sozialformen auszuschließen. Ziel ist ein globalisierungstheoretischer Ansatz, der von der Denunziation der Märkte als »Teufelsmühle« (Polanyi) gleich weit entfernt ist wie von neoliberalen Ideologien.

CHRISTOPH DEUTSCHMANN, geboren 1946, ist Professor für Soziologie (i. R.) an der Eberhard Karls-Universität in Tübingen. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in der Arbeits- und Wirtschaftssoziologie sowie im Bereich der Soziologischen Theorie.

Ausgewählte neuere Publikationen: *Kapitalistische Dynamik – eine gesellschaftstheoretische Perspektive*. Wiesbaden 2008; *A Pragmatist Theory of Capitalism*, in: *Socio-Economic Review* 9 (1) 2011, 83–106; *Ideen und Interessen. Zum Verhältnis von Religion und wirtschaftlicher Entwicklung*, in: Christof Wolf und Matthias Koenig (Hg.): *Religion und Gesellschaft*. Sonderheft 53 der Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, 359–382. Wiesbaden 2013; *Disembedded Markets as a Mirror of Society. Blind Spots of Social Theory*, in: *European Journal of Social Theory* 18 (4) 2015, 368–389; *Die Entgrenzung der Märkte als Problem der Gesellschaftstheorie*, in: *Leviathan* 43 (4) 2015, 539–566.